

Radtour von Stockstadt am Rhein nach Dieburg



**Treffpunkt: Donnerstag , 11. August 2022 um 8:45 Uhr
am Betriebshof Dieburg (Beladen des Anhängers)**

Die Radtour beginnt in Stockstadt am Rhein unmittelbar am Europa-Reservat Kühkopf-Knoblochsaue und verläuft anfangs im Bereich des ehemaligen Flussbetts des Ur-Neckars im Hessischen Ried vorbei an Griesheim und weiter über Weiterstadt, Wixhausen und Dianaburg nach Dieburg.



Stockstadt erlangte wegen des in der zweiten Hälfte des 16. Jh. gebauten ehemaligen Rheinhafens regionale Bedeutung. So hatten der Landgraf in der Residenzstadt Darmstadt und die Bürger der Region einen direkten Zugang zum Rhein.



In alter Zeit mündete der Ur-Neckar bei der heutigen Gemeinde Trebur in den Rhein. Der Ur-Neckar floss durch eine Auenlandschaft mit zahlreichen Mäandern, Altwässern und verlandeten Armen am Fuße des Odenwaldes entlang. Das Mündungsdelta lag unter dem Wasserspiegel des Rheins. Erst mit der Regulierung des Rheins vor 200 Jahren gelang es, das Bett des Rheins tiefer zu legen und die Hochwassergefahr zu reduzieren.



Der Streckenverlauf von insgesamt ca. 55 km führt im ersten Abschnitt über Felder und im zweiten Abschnitt durch Wald (Höhenunterschiede bergauf 190 m, bergab 130 m). Die Ankunft in Dieburg ist gegen 17 Uhr vorgesehen. Eine Einkehr am Ende der Radtour kann in Dieburg stattfinden. Darüber wird gegen Ende der Radtour entschieden.

Der Fahrpreis für den Bus von Dieburg nach Stockstadt/Rhein beträgt für Mitglieder des OWK €15 und für Gäste €18. Gäste sind herzlich willkommen.

Vor dem Verladen der Fahrräder bitte Körbe bzw. Taschen und Akkus abnehmen. Bitte Verpflegung einschließlich genug zu Trinken mitnehmen. Für die Teilnahme an der Radtour wird ein Fahrradhelm dringend empfohlen. Die Lichtanlage des Fahrrads muss in ordnungsgemäßem Zustand sein. Ein Ersatzschlauch inkl. Ventil sollte mitgeführt werden.

Anmeldungen nehmen bis **Sonntag, 7. August** entgegen:

Alfred Scholz (Tel. 0178 28 46 345) oder Winfried Kallabis (Tel. 06071-1742).

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung und mit der Verpflichtung zur selbstständigen Einhaltung der Hygieneregeln vom 2.4.2022.